

Pressemitteilung Nr. 111

1.000 Kinder und Jugendliche präsentieren ihre [Vorbilder des Alltags] Feierliche Abschlussveranstaltung des step21-Jubiläumswettbewerbs

Essen, 25.11.2008. step21, die bundesweite Initiative für Toleranz und Verantwortung, prämierte heute die Gewinner des Jubiläumswettbewerbs [Vorbilder des Alltags]. Über 1.000 Kinder und Jugendliche machten sich bei Kreativ-Wettbewerb und multimedialer Bustour durch Schulen in NRW auf die Suche nach ihren Vorbildern.

Über 250 junge Projektteilnehmer, Jurymitglieder und prominente Paten trafen sich auf der bunten Preisverleihung des Jubiläumswettbewerbs in der Zeche Zollverein. Eingeladen hatten step21 und der offizielle Medienpartner, die WAZ Mediengruppe. Je drei Preise und einige Sonderpreise wurden in den Kategorien „Kinder“ (8 - 13 Jahre) und „Jugendliche“ (14 - 21 Jahre) verliehen. Die Gewinner präsentierten ihre Texte, Videos, Fotos und Songs und begründeten die Wahl ihrer Vorbilder.

Die Gewinner

Über 300 Beiträge nahmen am Wettbewerb teil, darunter zahlreiche Einsendungen von Schulklassen und aus europäischen Nachbarländern. Den ersten Preis in der Kategorie „Kinder“ gewann Jana (12) aus Xanten mit einer Biographie ihres Vaters: „Mein Vater hat mir gezeigt, dass man alles erreichen kann!“ In der Kategorie „Jugendliche“ wurde Tanja (17) aus Schortens mit dem Hauptpreis ausgezeichnet: „Mein Vorbild ist mein Großvater, weil er jeden Tag mit einem Lächeln begonnen hat.“

Wer sind die [Vorbilder des Alltags]?

Die Vorbilder der heutigen Jugend sind nicht nur Medien- oder Popstars. Dies dokumentierte die multimediale Ausstellung der Wettbewerbsbeiträge. Es sind vielmehr Eltern und Freunde, 1 Euro-Jobber oder Altenpfleger - Menschen des Alltags. So individuell die gewählten Vorbilder der Kinder und Jugendlichen, ihre „vorbildlichen“ Eigenschaften ähnelten sich sehr: Vorbilder sind offen, tolerant und für andere da. Und: Jeder kann durch eigenes Handeln zum Vorbild werden. „In Zeiten, wo viele Vorbilder von ihrem Sockel fallen, weckt dieses Spiegelbild jugendlicher Einstellungen Hoffnung!“, freute sich step21-Gründerin Sonja Lahnstein. Durch die Veranstaltung führte Peter Großmann, für Stimmung sorgten Live-Auftritte von „Blue Cinnamon“. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion sprachen Jugendliche mit Experten aus Wirtschaft und Medien - darunter Stefan Zowislo (WAZ Mediengruppe), Lars Tutt (Medienverband der Ev. Kirche) und Barbara Stahl (Roland Berger Strategy Consultants).

Appendix

Pressekontakt:

Melitta Töller, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

step21 - Initiative für Toleranz und Verantwortung

Jugend fordert! gGmbH, Steinhöft 7, Haus am Fleet, 20459 Hamburg

Fon: 040 - 37 85 96 11, Fax: 040 - 37 85 96 13

toeller.melitta@step21.de, www.step21.de

Alle Gewinner und ihre Beiträge: <http://datenaustausch.step21.eu/Gewinner.pdf>

Fotos der Veranstaltung finden Sie ab dem 26. November unter diesem Link:

<http://www.step21.de/Galerie.1247.0.html>

Über step21

Die ausländerfeindlichen Übergriffe der neunziger Jahre waren 1998 Gründungsanlass für die gemeinnützige Initiative step21. Mit einem innovativen medienpädagogischen Programm bestärkt step21 seit zehn Jahren Kinder und Jugendliche darin, Selbstbewusstsein und Rückgrat zu entwickeln, um gegen Unrecht, Diskriminierung und Gewalt aufzustehen und als Vorbild in unserer Gesellschaft zu wirken. step21 erreichte bisher über 700.000 Jugendliche und 13.000 Schulen und Jugendeinrichtungen. Unterstützt wird die Initiative von Stiftungen, ehrenamtlichen Helfern, prominenten Paten und Unternehmen sowie von BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“. Schirmherr von step21 ist Bundespräsident Prof. Dr. Horst Köhler.

Über [Vorbilder des Alltags]

Für das Jubiläumsprojekt [Vorbilder des Alltags] engagieren sich prominente Persönlichkeiten wie Benjamin Adrion, Wolfgang Clement, Stella Deetjen, Wolke Hegenbarth und Philip Lahm als Paten. Schirmherrin ist Barbara Sommer, Ministerin für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen. Förderer sind die Agenturen Publicis und Vasata|Schröder und Roland Berger Strategy Consultants.